

Beschluss vom 1. Juni 2021

Kleine Anfrage Nr. 2021/10
betreffend "Corona-Krise: Wie wird die Pandemie aufgearbeitet?"

In einer Kleinen Anfrage vom 8. März 2021 stellt Kantonsrat Stefan Lacher Fragen zur Aufarbeitung der Corona-Pandemiebewältigung.

Der Regierungsrat

a n t w o r t e t :

Frage 1: Wie gedenkt der Regierungsrat die Coronapandemie und die dazu getroffenen Massnahmen im Kanton Schaffhausen aufzuarbeiten?

Das Covid-Team wird im Auftrag des Regierungsrates einen Einsatzbericht ausarbeiten. Dieser Bericht enthält eine Darstellung der Ereignisse und der getroffenen Massnahmen sowie eine Übersicht über die Erkenntnisse und Konsequenzen für jeden involvierten Fachbereich. Aus der Aufarbeitung wird ein Massnahmenplan erstellt, um erkannte Defizite zu beheben. Die gewonnenen Erkenntnisse werden zudem in die Überarbeitung des kantonalen Pandemieplans vom Januar 2016 einfliessen.

Der Regierungsrat geht davon aus, dass für eine gründliche Aufarbeitung der Pandemiebewältigung externe Ressourcen beigezogen werden müssen.

Frage 2: Wie will der Regierungsrat bei der Aufarbeitung dem Umstand gerecht werden, dass verschiedene Departemente und Institutionen (z.B. die Spitäler Schaffhausen, Zivilschutz, Militär) bei der Bekämpfung der Coronapandemie involviert waren?

Die involvierten Departemente und Institutionen werden in die Aufarbeitung einbezogen, z.B. mittels Befragungen, und können sich zu den Erkenntnissen äussern, so wie es auch im Einsatzbericht der Kantonalen Führungsorganisation (KFO) der Fall war.

Frage 3: Wie wird der Regierungsrat das Funktionieren der Gewaltenteilung zwischen Regierung und Parlament während der Pandemie bewerten und aufarbeiten?

Der Regierungsrat ist gewillt, sowohl das Parlament wie auch die Gemeinden in die Aufarbeitung einzubeziehen. Auf welche Weise dies genau geschieht, ist noch offen und soll in Absprache zwischen den jeweiligen politischen Gremien geklärt werden.

Frage 4: Wie gewährleistet der Regierungsrat, dass die Erkenntnisse aus seiner Analyse zur Prävention und Bekämpfung zukünftiger Pandemie- und Katastrophenereignisse implementiert werden und für zukünftig Verantwortliche zugänglich sind?

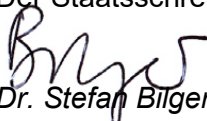
Der oben erwähnte Bericht wird allen involvierten Stellen zur Verfügung gestellt und die Resultate daraus werden für die Öffentlichkeit zugänglich sein, ebenso wie der überarbeitete Pandemieplan. Zudem fliessen die Erkenntnisse auch in die Notfallplanungen der KFO ein.

Frage 5: Wie und allenfalls in welchem Zeitraum gedenkt der Regierungsrat das Parlament in die Aufarbeitung einzubinden, zum Beispiel mit der Ausarbeitung einer Orientierungsvorlage?

Der Regierungsrat geht davon aus, dass im dritten Quartal 2021 geklärt werden kann, in welchem Zeitraum und mit welchen Ressourcen die Aufarbeitung der Pandemie in Angriff genommen wird, und dass er die dazu notwendigen Aufträge erteilen wird.

Schaffhausen, 1. Juni 2021

Der Staatsschreiber:


Dr. Stefan Bilger